

zum Kreistag am 08.05.2017, TOP 4

**Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.**

**Landkreis Ebersberg**

Ebersberg, 27.04.2017

Az. 11/

Zuständig: Henry Rüstow, ☎ 08092-823-190

**Vorgesehene Beratungsreihenfolge**

Kreistag am 08.05.2017, Ö

**ÖPNV; geplante MVV-Tarifstrukturreform; Bericht der Gutachter zum aktuellen Sachstand**

### Sitzungsvorlage 2017/2883

#### I. Sachverhalt:

Das vom Münchener Verkehrsverbund beauftragte Gutachterbüro civity Management Consultants und ITP Interplan Consult GmbH wird – wie auch in anderen Kreistagen und dem Stadtrat der Landeshauptstadt – über den Sachstand der geplanten MVV-Tarifstruktur berichten.

#### Informationen zur Tarifstrukturreform

Die Verbundgesellschaft hat in der 139. GV am 05.07.2013 den Antrag erhalten, die MVV Tarifstruktur weiter zu entwickeln. Der Antrag ging damals auf Initiativanträge der Verbundlandkreise zurück.

In der darauf folgenden Zeit wurde jedoch deutlich, dass bestimmte Anträge Inzellösungen darstellten und diese einem einheitlichen MVV-Tarif im MVV Tarifgebiet widersprechen. Die Landräte als Vertreter der Landkreise in der Gesellschafterversammlung des MVV sprachen sich daher für die Einführung eines einfachen, gerechten, innovativen und finanzierbaren Tarifsystems im MVV-Tarifgebiet aus. Landrat Robert Niedergesäß legt u.a. besonderen Wert auf die Einführung eines verbundweiten Sozialtickets sowie den Abbau der bestehenden Tarifsprünge.

Die MVV-Gesellschafter trafen sich u.a. auf Initiative des Ebersberger Landrats schließlich zu einer Klausurtagung am 10.03.2015 im Münchner Rathaus, bei der auch Oberbürgermeister Dieter Reiter und Staatsminister Joachim Herrmann anwesend waren, und haben dort die Rahmenvorgaben zur Tarifstrukturreform definiert. Auf dieser Basis haben alle Verbundpartner mit Tarifinteresse (Aufgabenträger und Verbundverkehrsunternehmen) gemeinsam ein Lastenheft für eine Machbarkeitsstudie erarbeitet und abgestimmt. Die Vergabe der Machbarkeitsstudie nebst Finanzierung wurde von den MVV-Gesellschaftern am 27.11.2015 genehmigt.

Die Machbarkeitsstudie wurde dann unverzüglich europaweit ausgeschrieben. In dem Wettbewerbsverfahren wurde bereits im Januar 2016 der Zuschlag an die Bietergemeinschaft

„civity intraplan“ erteilt. Das „Kick-Off Meeting“ zur Erarbeitung der Machbarkeitsstudie fand am 02.02.2016 statt.

Im Arbeitskreissitzungen in denen Vertreter der Landeshauptstadt München, des Freistaates Bayern, der Verbundlandlandkreise, der Verkehrsunternehmen und des MVV vertreten sind, werden Konzeptionen von Tarifmodellen erarbeitet, diskutiert geprüft und konkretisiert und dem Lenkungskreis in dem auch Herr Landrat Niedergesäß, als Sprecher der Verbundlandkreise vertreten ist zur Beratung vorgelegt. Der Sprecher der Verbundlandkreise steht im engen Kontakt mit den Landräten und den Verwaltungen der Verbundlandkreise. Im Abstimmungsprozess zu den Lenkungkreissitzungen fanden/finden Gespräche am 21.03.2017 und am 30.05.2017 statt.

Die Beschlüsse zur Tarifstrukturreform werden in der Gesellschafterversammlung getroffen. Eine Realisierung des Tarifmodells Modernisierung wird nach derzeitigem Planungsstand bis Dezember 2018 angestrebt.

Hinsichtlich des avisierten Pilotversuchs zum Entfernungstarif (Prüfung der technischen und datenschutzrechtlichen Umsetzung eines Be-In-Be-Out-Verfahrens) sollen die vorbereitenden Arbeiten voraussichtlich im Frühjahr/Sommer 2017 begonnen werden.

Nach der Erarbeitung des Feinkonzepts (Termin noch offen) werden sich die Gesellschafter über den weiteren Entscheidungsprozess verständigen. Derzeit liegen noch keine beschlussreifen Vorschläge vor. Die Landräte sind sich auch darin einig, dass eine Modernisierung des Tarifsystems nur dann Sinn macht und zur Umsetzung kommen sollte, wenn sie für eine große Mehrheit der Fahrgäste spürbare Vorteile bringt.

Um die Öffentlichkeit und die politischen Gremien über den Stand der Planungen zu informieren, werden diese derzeit im Stadtrat und den Kreistagen durch die Gutachter vorgestellt.

#### **Auswirkung auf Haushalt:**

keine

#### **II. Beschlussvorschlag:**

**Der Kreistag wird um Kenntnisnahme gebeten.**

**keiner**

gez.

Henry Rüstow